



SPORTKLUB HANDELSMINISTERIUM

Sport- und Kulturvereinigung des Bundesministeriums
für wirtschaftliche Angelegenheiten

MITTEILUNGEN

A 1010 Wien I, Stubenring 1 (Regierungsgebäude), Telefon 75 00 DW

Postsparkassenkonto Nr. 1600.351

Oktober 1987

Nr. 9/1987

I M S E P T E M B E R

begann in den Sektionen wieder der volle Betrieb und auch die diversen Meisterschaften auf Bundes- und Landesebene wurden gestartet.

So begannen die Sportkegler des SKH ihre erste Bundesligasaison wohl mit einer Niederlage, das zweite Spiel wurde aber bereits gewonnen. Mit den gezeigten Leistungen werden unsere Sportkegler das angestrebte Ziel, eine Placierung unter den ersten drei Mannschaften in der Abschlußtafel, sicherlich erreichen.

In Kürze wird auch die Gymnastiksektion, die sich enorm entwickelt hat, den Kursbetrieb wieder aufnehmen und damit für viele Mitglieder körperliche Ertüchtigung bringen.

Näheres im Inneren dieser SKH-Nachrichten.



Sektion Schach

CLUBMEISTERSCHAFT 1987

Die Clubmeisterschaft 1987 ist heuer spannend wie seit langem nicht. Erst in der letzten Partie PIRKER - Ding. STROMMER wird die Entscheidung über den neuen Clubmeister fallen.

Zuletzt gab es nachstehende Ergebnisse:

WINKLER - SALOMOUNEK = 1 : 0
PIRKER - OUDER = 1 : 0

Derzeitiger Stand:

1. PIRKER 6 (aus 7 Spielen),
2. GRAF 6 (aus 8),
3. Ding. STROMMER 5 1/2 (aus 7),
4. KUNSCHEK u. OUDER 5 1/2 (aus 8),
6. WINKLER 3 (aus 8),
7. SALOMOUNEK u. WIZANY 1 (aus 7),
9. PETRIK 1/2 (aus 8).

Blitzmeisterschaft 1987:

Die Blitzmeisterschaft wurde mit dem 5. Rundenturnier abgeschlossen, das KUNSCHEK vor Petrik gewann.

Unter Berücksichtigung eines Streichresultates ergibt sich folgender Endstand:

1. GRAF u. PIRKER je 14 1/2 Punkte,
3. KUNSCHEK 12,
4. WINKLER 8 1/2,
5. Ding. STROMMER 7 1/2,
6. PETRIK 6,
7. SALOMOUNEK 5,
8. OUDER 4,
9. WIZANY 3.

Um den 1. Platz kommt es nunmehr zu einem Stichkampf zwischen GRAF und PIRKER.

Betriebsmeisterschaft 1987/88:

Der S K H beteiligt sich heuer mit 8 (bisher 7) Mannschaften. Wir starten in der A-Liga, B-Liga, 1.Klasse (2x), 2. Klasse (2x), 3. Klasse (2x).

Die Meisterschaft beginnt für die B-Liga und 2. Klasse am 21. Oktober 1987, für die A-Liga, 1. Klasse und 3. Klasse am 28. Oktober 1987.

Auslosung, Termine und Spielorte liegen für die Spieler der jeweiligen Klassen dem Mitteilungsblatt bei.

Wir hoffen auf ein gutes Gelingen und wünschen unseren Spielern viel Erfolg.



Sektion Segeln

Herbst-Arbeitseinsatz

Zur Information und Eintragung in den Terminkalender wird angekündigt, daß der Arbeitseinsatz am Samstag, dem 7.11.1987 durchgeführt wird.

Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem 16.11.1987 findet um 18,00 Uhr im Clubraum, Tiefparterre, Regierungsgebäude am Stubenring, die Sektionshauptversammlung statt. Eine Einladung mit den Tagesordnungspunkten liegt bei.

Piratregatta

Wir haben wieder eine Landesmeisterschaft zugeteilt erhalten. Am 10. und 11. Oktober 1987 wird auf der Alten Donau die Wiener Landesmeisterschaft in der Klasse Pirat gesegelt. Erster Start 10.10.1987, 14,00 Uhr. Für Clubmitglieder wurde von der Sektionsleitung beschlossen, daß halbe Startgeld einzuheben.

Ballett

Für Liebhaber des Staatsopernballettes gibt es eine interessante Vorführung. Als Beitrag für das Neujahrskonzert werden am 2. und 3. Oktober (auf unserem Hauptfloß) Filmaufnahmen mit dem Staatsopernballett gedreht. Die anderen Anlagen können ungestört benutzt werden. Diese für unseren Club ehrende Darbietung kann von der Uferpromenade aus verfolgt werden.

Knotentafel

Die Sektionsleitung dankt unserem Mitglied Herrn REITER, welcher dem Club eine Knotentafel hergestellt und übergeben hat.

Im Clubraum können die Knotenkünste bewundert werden.

Regattaergebnisse

Ungarische Schwerpunktregatta in Balatonfüred 20. und 21.6.1987,
60 Teilnehmer.

- | | |
|---------------------------|--------|
| 1. Adam Szentpeter/Farkas | Ungarn |
| 2. Csillag/Csillagne | " |
| 3. Hiess/Hiess | SKH-YC |
| 11. Skudnigg/Skudnigg | " |

Pirat Staatsmeisterschaft

UYC Neusiedlersee, 40 Teilnehmer 1-6 Beaufort (Österreicherwertung)

- | | |
|--------------------------|----------|
| 1. Vellusig/Lynn | UYC Ns |
| 2. Schaschl/Schaschl | |
| 3. Pretscher/Felgenhauer | UYC Str. |
| 4. Hiess/Hiess | SKH-YC |
| 5. Skudnigg/Rauer | SKH-YC |



Sektion Sportgymnastik

Die Sektion "Sportgymnastik" freut sich ihren Mitgliedern mitteilen zu können, daß das Sportgymnastiktraining für das Kurssemester 1987/88 am Mittwoch, dem 7. Oktober 1987 aufgenommen wird.

Der Sportgymnastikkurs wird wie bisher jeden Mittwoch in der Zeit von 16,00 - 18,00 Uhr abgehalten. Aufgrund zahlreicher Voranmeldungen werden alle Mitglieder ersucht, nach Möglichkeit schon an unserem ersten Kurstag teilzunehmen, um der Sektionsleitung einen genaueren Überblick über die zu erwartende Besucherzahl zu ermöglichen.

Die Sektion "Sportgymnastik" hofft wiederum auf reges Interesse in der Kollegenschaft und wird sich freuen, ihre Mitglieder nach der Sommerpause zahlreich begrüßen zu können!

Für nähere Auskünfte bezüglich des Kurstrainings steht Kollegin Renate Höss, Tel. 7500/DW 5724 (5175) gerne zur Verfügung.



Sektion Sportkegeln

Wir begrüßen unsere neue Erdenbürgerin "Juliane" mit einem dreifachen "Gut Holz" und gratulieren Silvia Hartmann recht herzlich.

.....

Nach der beinharten Vorbereitung mit den Spielen gegen AUSTRIA KREMS, Sabaria SZOMBATHELY (Doppelspiel) und SC REGENSBURG geht unsere Mannschaft gut vorbereitet in ihre erste Bundesligasaison.

Gerade für unsere jungen Spieler waren diese internationalen Testspiele von großer Bedeutung, um für die harte Saison, die auf uns zukommt, gerüstet zu sein.

Jeder Einzelne konnte bei diesen Begegnungen Routine und Erfahrung sammeln.

Die Spiele im einzelnen:

AUSTRIA KREMS - SKH 798 : 825 -216
=====

Sicherer Sieg unserer Mannschaft, bei dem der gesamte Kader eingesetzt wurde; BORAN W. mußte verletzungsbedingt nach 180 Wurf aufgeben.

DI GIOKAS 885, BORAN H. 848, KOZAK und WIMMER je 842, PELZLBAUER 828, Mag. DÖTZL 806, JIRICEK 791 und BORAN W. 761 Kegel.

SZOMBATHELY - SKH 869 : 852 +138
SZOMBATHELY - SKH 845 : 862 -136
=====

Am ersten Tag setzte es die erwartete Niederlage, obwohl unser Team zeitweise mit der ungarischen Spitzenmannschaft mithalten konnte.

Hervorragende Leistungen boten DI GIOKAS und HAMMERL an beiden Tagen. Sehr gut in Szene setzten sich auch unsere jungen Spieler (BORAN W., KOZAK und PELZLBAUER).

Beim zweiten Aufeinandertreffen gab es eine überraschende Revanche gegen die - mit Ersatz angetretene - Sabaria Mannschaft.

Bei diesem Spiel konnte sich unsere Mannschaft um 10 Schnittkegel steigern.

Die Einzelergebnisse von beiden Tagen:

DI GIOKAS 914 u. 921, HAMMERL 919 u. 913, BORAN W. 854 u. 864,
KOZAK 864 u. 838, PELZLBAUER 839 u. 845, WIMMER 812 u. 847,
BORAN H. 810 u. 840, Mag. DÖTZL 808 und JIRICEK 814 Kegel.

SKH - SC REGENSBURG 818 : 854 -288
=====

Unter dem Motto "Schlechte Generalprobe, gute Premiere", lief dieses Spiel, bei dem einige Spieler weit unter ihrer Normalform agierten, an uns vorbei.

Die Gäste aus Regensburg, mit dem dreifachen Juniorenweltmeister WEBER, waren an diesem Tag für uns eine Nummer zu groß. Trotzdem ein wichtiges Spiel für unsere Mannschaft, bei dem einmal mehr Erfahrung gesammelt werden konnte.

Hervorragendster Spieler war WEBER, der den bestehenden Bahnrekord um 34 Kegel auf 947 Kegel verbesserte.

Weitere "900" sah man von HUBER (907) und GEIER (900).

Für unsere Mannschaft spielten: HAMMERL 858, BORAN H. 845,
DI GIOKAS 831, BORAN W. 824, WIMMER 807, PELZLBAUER 805,
KOZAK 791 und JIRICEK 789.

Unglücklicher Bundesligastart mit einer 28 Kegel-Niederlage!

SKH - BBSV Wien 2 : 6 (841 : 846)
=====

Punkte: HAMMERL 883 und DI GIOKAS 865

Zum Bundesligaauftakt gab es gegen den regierenden Staatsmeister in Anwesenheit der Präsidenten des ÖSKB und des LV Wien sowie zahlreicher Sportkeglerprominenz eine unglückliche Niederlage, die zum größten Teil auf das fehlende Spielglück, das der Gegner an diesem Tag hatte, zurückzuführen war.

Ein gelungenes Debüt zeigte KOZAK mit 837 Kegeln.

Sehr gut agierten HAMMERL sowie DI GIOKAS und WIMMER, dieser jedoch leider erst bei den zweiten hundert Wurf.

Mit dem nötigen Glück und etwas mehr Routine wird es unserem Team sicher in den nächsten Spielen gelingen, die erhofften Siege zu erringen.

Für unsere Mannschaft spielten: HAMMERL 883, DI GIOKAS 865,
KOZAK 837, WIMMER 829, BORAN W. 825 und BORAN H. 811 Kegel.

MAHR Silvia und HAMMERL Manfred wurden für das Vierländerturnier (WIEN, SLOWENIEN, BAYERN und SZEGED) vom 11. bis 13. September in STRUNJAN/SLOWENIEN in die Wiener Landesauswahl einberufen.

Dabei zeigte sich HAMMERL von seiner besten Seite und mit 882 Kegeln als Bester führte er die Wiener Auswahl auf den zweiten Platz hinter Veranstalter Slowenien.

Etwas enttäuschend MAHR, die mit 380 Kegeln ihrer Form noch nachläuft.

Sektion II

MEISTERSCHAFTSVORSCHAU

Mit Spielen gegen die beiden Titelaspiranten OSTBAHN XI (auswärts) und E-WERK (Heimspiel) beginnt die Meisterschaft für unsere Mannschaft extrem schwer. Es wird sich nun zeigen, ob unsere Spieler an die in den letzten Runden der vergangenen Meisterschaft gezeigten Leistungen - vor allem in den Heimspielen - anschließen können, um nicht gleich von Beginn an in den Abstiegskampf verwickelt zu werden. Zur Vorbereitung wurden einige Freundschaftsspiele durchgeführt, in denen von einzelnen Spielern - HÜBSCH, KLEBER, NEPP - schon beachtliche Leistungen geboten wurden. Auch die Neuerwerbung WEINZETTL trumpfte - vor allem in einem Heimspiel - auf. Sollten seine Leistungen noch beständiger werden, könnte er für die "arrivierten Stars" eine echte Gefahr im Kampf um ein A-Leiberl werden.

SKH 2 - WR. GEBIETSKRANKENKASSE 6 : 2 (411 : 383)
=====

HÜBSCH 442, WEINZETTL 437, SCHAUHUBER 415, SOLOMKA 398.

ÖSTERR. NATIONALBANK - SKH 2 : 6 (372 : 402)
=====

NEPP 437, HÜBSCH 415, KLEBER 405, SANDER 398.

UNILEVER - SKH 6 : 2 (414 : 392)
=====

NEPP 431, FRANK 406.

WR. GEBIETSKRANKENKASSE - SKH 2 3 : 5 (381 : 384)
=====

KLEBER 413, NEPP 397, SCHAUHUBER 388.



Sektion Sport- und
Jagdliches Schießen

Sportbetrieb mit Luftdruckwaffen

Mit Erscheinen dieses Mitteilungsblattes wird der regelmäßige Sportbetrieb auf unserem Übungsstand für Luftdruckwaffen im Regierungsgebäude wieder aufgenommen. Die Trainingstage (Montag, Donnerstag) bleiben gleich, die weiteren Tage sind für Wettkämpfe reserviert. Detailprogramme bzw. Termine der Wettkämpfe werden von den ROSM bzw. den Sportleitern bekanntgegeben werden.

Neuer Platzmeister in Süßenbrunn

Seit 1. August versieht auf unserer Sportstätte in Süßenbrunn Herr Erwin AU als neuer Platzmeister den Dienst. Er hat sich in der kurzen Zeit bereits bestens bewährt. Die Sektionsleitung ersucht in diesem Zusammenhang neuerlich um Unterstützung unseres Platzmeisters vor allem hinsichtlich der Namensnennung bei der Anmeldung zum Schießbetrieb!

Anmeldung zum Schießbetrieb

Aus gegebenem Anlaß wird neuerlich mitgeteilt: alle Schützen des SKH haben sich bei Anwesenheit des Platzmeisters in Süßenbrunn bei diesem vor Schießbeginn anzumelden! Sofern an Tagen trainiert wird, an denen der Platzmeister nicht anwesend ist, hat die Eintragung in die aufliegenden Anwesenheitslisten gleichfalls vor Schießbeginn zu erfolgen. Die Sektionsleitung wird die Erfüllung dieser Verpflichtung überwachen; bei Zuwiderhandeln muß mit disziplinarischen Maßnahmen gerechnet werden.

Dank für Mitarbeit (Fortsetzung)

Anläßlich der Fertigstellung des Zubaus in Süßenbrunn dankt die Sektionsleitung noch folgenden Schützen: Herrn Johann Biber für die Durchführung der gesamten Streicharbeiten; Herrn Michael Schaffer für die Herstellung der Standnummern; dem Arbeitsteam Chowanetz/Fuchs/Dorfmeister für die Aufbringung des Schallschutzes auf den Fünfundzwanzigmeterständen!

Urlaubspost

mit Grüßen an alle Schützenkollegen erhielt die Sektionsleitung von: Fam. Fahler aus Kriml, Lilly und Kurt Richter aus Moskau, Ria und Friedrich Seidl aus Harburg/BRD, Stefan Tergowitsch aus Mala Upa/CSSR, Fam. Strehli aus Funakakuski/Japan, Elli und Hans Schaffer aus Dornbirn, Trude und Max Kainz aus Bayern und Salzburg, Fam. Ing. Lorenz aus Roviny/Jugoslawien, Helly und Heinz Richter aus Dubrovnik und Fam. Schachinger aus Pula/Jugoslawien; herzlichen Dank!

Österr. Staatsmeisterschaft Pistolenbewerbe

Vom Landessportleiter wurden folgende SKH-Schützen der Landesauswahl von Wien zu den Staatsmeisterschaften 1987 entsandt, die in der Zeit vom 28.8.1987 bis 30.8.1987 in Linz stattfanden:

Dr. Catharin P., Chowanetz A., Karabetian M., Klutz H.,
Ing. Piegler E., Seidl F., Tergowitsch St.

Nun zu den Ergebnissen:

SPORTPISTOLE

Einzelwertung Damenklasse: 22. Platz Ing. E. Piegler	537 Ringe
Mannschaftswertung: <u>3. Platz</u> (Piegler) Wien	1655 "
Einzelwertung Seniorenklasse I: 19. Platz Tergowitsch St.	555 Ringe
Mannschaftswertung: <u>2. Platz</u> (Tergowitsch) Wien	1698 "

Einzelwertung Seniorenklasse II: 4. Platz Dr. Catharin P. 538 Ringe
7. Platz Chowanetz A 525 "
Mannschaftswertung: 2. Platz (Catharin, Chowanetz)
Wien 1558 "

STANDARDPISTOLE

Einzelwertung Herrenklasse: 32. Platz Klutz H. 516 Ringe
Einzelwertung Seniorenklasse I: 18. Platz Tergowitsch St. 515 "
Mannschaftswertung: 2. Platz (Tergowitsch) Wien 1597 "

FREIE PISTOLE

Einzelwertung Herrenklasse: 11. Platz Seidl F. 531 Ringe
20. Platz Karabetian 514 "
34. Platz Klutz H. 480 "

OLYMPISCHES SCHNELLFEUER

Einzelwertung Seniorenklasse I: 14. Platz Tergowitsch St.
540 Ringe

Für die Disziplin Zentralfeuerpistole konnte sich kein SKH-Schütze qualifizieren. Wie aus den Ergebnissen ersichtlich ist, waren die Leistungen nur teilweise gut, sodaß mit der Mannschaft Medaillen erzielt werden konnten. Wir gratulieren unseren Schützen und wünschen ihnen für die nächste Staatsmeisterschaft noch bessere Erfolge.

Verleger und Eigentümer: Sportklub Handelsministerium (Wien 1.,
Stubenring 1) Herausgeber und Verantwortlicher: Heinz Winkler
Hergestellt im eigenen Vervielfältigungsverfahren. Redaktionsschluß am 15. jeden Monates.